



Entomofauna

ZEITSCHRIFT FÜR ENTOMOLOGIE

Band 12, Heft 6: 81-96

ISSN 0250-4413

Anselden, 16. Mai 1991

Ergänzungen zur Großschmetterlingsfauna des Münchner Nordens (Lepidoptera)

Axel Hausmann

Abstract

In this paper 54 new species of "*Macrolepidoptera*" from the study area in the northern periphery of Munich are published. Further records of 134 interesting species are added. The species total recorded in the last 16 years in the study area increase to 579. This number should be completed - calculated on the base of the species-time-relation - in the run of the following years to 610 species. 70 species belong to the category "threatened" in the "German Red Data Book".

Zusammenfassung

In der vorliegenden Arbeit gelangen 54 für das Untersuchungsgebiet im Münchner Norden neue "Großschmetterlings"-Arten zur Veröffentlichung. Darüber hinaus werden Funde von 134 faunistisch bedeutsamen Arten erwähnt. Die in den letzten 16 Jahren im Untersuchungsgebiet festgestellte Gesamtartenzahl wächst damit auf 579. Dieser Wert sollte sich - nach der Arten-Zeit-Kurve beurteilt - im Lauf der nächsten Jahre auf 610 Arten vervollständigen. Nach der "Roten Liste" gelten 70 Arten als "gefährdet".

Einleitung

Nachdem eine erste Liste von Großschmetterlingen, die im Münchner Norden 1974-1987 (1987 konnte nur teilweise berücksichtigt werden) nachgewiesen wurden, an anderer Stelle (HAUSMANN, 1988) bereits vorgelegt werden konnte, wurde in einer Vielzahl weiterer Nachfänge und Tagexkursionen eine Unmenge an neuer Information gesammelt, die hier auszugsweise zur Publikation gelangen soll.

Es wurde 1988 796mal und 1989 476mal Lichtfang betrieben, was fast einer Verdoppelung der vor diesem Zeitpunkt durchgeführten Fänge entsprach. Zusammen mit den Fängen 1990 (ca. 350) ergibt sich nunmehr eine Summe von über 3000 Einzelfangnächten.

Zwei neue Arten für die Südbayernfauna (HAUSMANN, 1989; HAUSMANN, 1990b), sowie die populationsdynamischen und ökologischen Aspekte der Fangergebnisse (HAUSMANN, 1990a) konnten bereits gesondert publiziert werden. Die vorliegende Arbeit will sich dagegen auf faunistisch interessante Nachweise der letzten zwei bis drei Jahre beschränken. Hierbei sollen nur die neu nachgewiesenen Arten, sowie weitere Nachweise von Arten, die bisher in nur einzelnen wenigen Individuen beobachtet worden waren, berücksichtigt werden. Bei der letztgenannten Kategorie von Arten wird dem lateinischen Artnamen ein Bindestrich vorangestellt.

Artenliste

Abkürzungen siehe HAUSMANN (1988), ferner wurden folgende Kürzel verwendet:

Korb.Holz = Korbiniani-Holz im Süden des Ortsgebietes

Mall.Holz = Mallertshofer Holz im Nordosten des Ortsgebietes

Pieridae

Colias crocea FOURCR.

Am 4.8.90 im Garten ein Ex.

Lycaenidae

-*Cupido minimus* FUESSLY

1989 und 1990 im Mall.Holz häufig

Plebejus argus L.

5 Ex. 1989 im Mall.Holz (M6)

-*Aricia agestis* SCHIFF.

1989 und 1990 im Mall.Holz nicht selten

- <i>Lysandra bellargus</i> ROTT.	1989 und 1990 im Mall.Holz häufig
Hesperiidae	
<i>Spialia sertorius</i> HFFMGG.	Am 29.5. und am 20.7.89 im Mall.Holz
<i>Pyrgus alveus</i> HBN.	Am 15.6. und am 26.6.89 im Mall.Holz
Nolidae	
<i>Celama confusalis</i> H.-S.	im Garten 1988 und im Korb.Holz 1989 je 1 Ex. (E4 und A6)
Lymantriidae	
<i>Dasychira selenitica</i> ESP.	1 Ex. im Mall.Holz am 29.5.89
- <i>Orgyia recens</i> HBN.	1988 und 1989 nicht selten
- <i>Euproctis chrysorrhoea</i> L.	Im Garten am 17.7.90 ein weiteres Männchen
Arctiidae	
<i>Eilema lutarella</i> L.	1988 1 Ex. am Flughafen, 1989 im Mall.Holz nicht selten (E7-A8)
Endrosidae	
<i>Pelosia muscerda</i> HUFN.	Im Bergwald am 29.6.1988 1 Ex.
Notodontidae	
- <i>Harpyia furcula</i> CL.	1988 2 weitere Ex.
- <i>Hybocampa milhauseri</i> F.	1989-1990 3 weitere Ex.
- <i>Gluphisia crenata</i> ESP.	1988 und 1989 4 weitere Ex.
- <i>Pheosia tremula</i> CL.	1987-1989 häufig (77 Ex.), v.a. im Moos
- <i>Leucodonta bicoloria</i> SCHIFF.	1987-1989 nicht selten bis häufig (25 Ex.)
<i>Ptilophora plumigera</i> ESP.	1988 und 1989 21 Ex. aus verschiedenen Teilen des Ortsgebietes (E10-M11)

-*Clostera anachoreta* F.

1987, 1989 und 1990 5
weitere Ex.

Zygaenidae

Lictoria achilleae ESP.

1989 und 1990 im Mall.Holz
häufig (M6-M7)

Huebneriana loniceræ SCHEV.

Am 20.7.89 und am 7.7.90
im Mall. Holz je 1 Ex.

-*Burgeffia ephialtes* L.

1987-1989 am Flughafen
und im Mall.Holz nicht sel-
ten bis häufig

Cochliidiidae

-*Heterogenea asella* SCHIFF.

1988 und 1989 ca. 50 weitere
Kokons (Bergwald); im
Garten am 9.7.90 ein
Weibchen, im Bergwald
am 26.6.88 ein Männchen
am Licht

Sphingidae

-*Herse convolvuli* L.

1988-1990 3 weitere Ex.

-*Sphinx ligustri* L.

1988 und 1989 4 weitere Ex.

Thyatiridae

-*Tethea fluctuosa* HBN.

1988 und 1990 7 weitere Ex.

-*Tethea or* SCHIFF.

1988-1990 9 weitere Ex.

Drepanidae

-*Drepana lacertinaria* L.

1987-1989 nicht selten bis
häufig (29 Ex.)

-*Cilix glaucata* SCOP.

1988 1 weiteres Ex.

Saturnidae

Eudia pavonia L.

1988 im Bergwald 2
Weibchen und am
Flughafen 1 Weibchen;
1989 im Mall.Holz 2 Männ-
chen (tagsüber)

Lasiocampidae

-Macrothylatia rubi L.

1987-1989 13 weitere
Imagines

-Philudoria potatoria L.

Im Bergwald und im Ort
1988-1990 31 weitere Ex.

Cosmotriche lunigera ESP.

am 5.5.1989 1 Männchen im
Mall.Holz

Dendrolimus pini L.

1988 und 1989 4 Ex. im
Bergwald; 1989 1 Ex. im
Mall.Holz (A6-M7)

Psychidae

Proutia betulina Z.

Säcke 1988 und 1989 im
Moos nicht selten; 1989 im
Mall.Holz 1 Sack

Bacotia sepium SPR.

1989 im Mall.Holz 1 Sack

Narycia monilifera GEOFFR.

1989 im Mall.Holz 1 Sack

Hepialidae

-Hepialus hecta L.

1988 und 1989 im Moos und
im Mall.Holz dämme-
rungsfliiegend nicht selten
bis häufig; im Ort 1 Ex.

Noctuidae

Euxoa obelisca SCHIFF.

Am 24.8.1985 im Garten;
1988-1990 im Garten, im
Bergwald und am Flughafen
8 weitere Ex.

-Euxoa tritici L.

1988 2 weitere Ex.

-Euxoa nigricans L.

1988 1 weiteres Ex.

Rhyacia lucipeta SCHIFF.

Am 17.8.88 im Bergwald

Rhyacia simulans HUFN.

Am 23.9.88 am Flughafen

"*Noctua janthina* SCHIFF."

Noctua janthina fliegt in
Oberschleißheim zusammen
mit der recht ähnlichen,
jedoch bereits von BORK-
HAUSEN in ihrer
Artberechtigung erkannten
Schwesterart. Die
diesbezüglichen no-

- Noctua interjecta* HBN.
menklatorischen Arbeiten sind noch nicht abgeschlossen.
Am 5.8.90 ein Männchen im Garten (Erstnachweis für Südbayern, vgl. HAUSMANN, 1990b)
1988-1990 9 weitere Ex.
- Spaelotis ravida* SCHIFF.
Opigena polygona SCHIFF.
6 interessante Nachweise im Bergwald vom 9.7.-22.7.1990. Es handelt sich um den Erstnachweis für den Münchner Norden. Für diese Art fehlen bei OSTHELDER (1925-33) noch Nachweise im bayerischen Teil des Untersuchungsgebietes.
1988-1990 4 weitere Ex.
1987-1989 häufig (97 Ex.)
1987-1990 außerordentlich häufig (1581 Ex.!)
1988-1990 9 weitere Ex.
1987, 1988 und 1990 4 weitere Ex.
- Paradiarsia punicea* HBN.
-*Diarsia mendica* F.
-*Amathes sexstrigata* HAW.
1987, 1988 und 1990 nicht selten (35 Ex.)
1987-1989 nicht selten bis häufig (43 Ex.)
1988 1 weiteres Ex.
1987-1989 nicht selten (23 Ex.)
- Phalaena typica* L.
-*Eurois occulta* L.
1988 und 1990 2 weitere Ex.
1989 1 Männchen im Moos
1988 und 1989 2 weitere Ex.
- Discestra trifolii* HUFN.
-*Polia nebulosa* HUFN.
1988-1990 nicht selten bis häufig (44 Ex.), v.a. im Moos
Am 16.10.90 ein weiteres Männchen im Garten
- Sideridis albicolon* HBN.
-*Mamestra contigua* SCHIFF.
-*Hadena bicruris* HUFN.
-*Eriopygodes imbecilla* F.
-*Tholera cespitis* SCHIFF.
-*Orthosia populi* STRÖM.
-*Mythimna vitellina* HBN.

- Mythimna unipuncta* HAW. Im Garten am 18.12.1989 (vgl. HAUSMANN, 1990c)
1988 3 weitere Ex.
- Mythimna pudorina* SCHIFF.
Amphipyra berbera RUNGS Im Garten 1 Männchen im Jahr 1982, ein weiteres am 3.8.90
- Ipimorpha retusa* L. 1987-1990 nicht selten (25 Ex.)
1988 im Moos 2 weitere Ex.
- Enargia ipsilon* SCHIFF. 1988 3 weitere Ex.
- Actinotia polyodon* CL. 1990 2 weitere Ex.
- Apamea lithoxylea* SCHIFF. 1988-1990 14 weitere Ex.
- Apamea caracterea* HBN. Im Bergwald am 2.8.88 ein Männchen
- Apamea lateritia* HUFN. 1988 und 1989 6 weitere Ex.
- Apamea unanimitis* HBN. 1987, 1988 und 1990 10 weitere Ex.
- Apamea ophiogramma* ESP. 1988-1990 10 weitere Ex., 1990 sogar ein Ex. im Garten
- Photodes extrema* HBN. Im Bergwald am 4.8.89, am 1.9.89 und am 6.9.90 je ein Männchen
- Photodes pygmina* HAW. 1988 im Bergwald 2 weitere Ex.
- Amphipoea oculatea* L. Im Bergwald am 2.8.88 ein Männchen
- Amphipoea lucens* FRR. 1987-1989 11 weitere Ex.
- Gortyna flavago* SCHIFF. Im Bergwald und im Moos am Licht nicht selten (21 Ex., E7-M10); hier und im Flughafenbereich in den Stengeln des Rohrkolbens sehr viele Exuvien
- Nonagria typhae* THNBG. 1988 ein weiteres Ex.
1988 und 1990 3 weitere Ex.
- Rhizedra lutosus* HBN. Am Flughafen am 1.8.88 und am 28.8.88 je ein Männchen
- Atypha pulmonaris* ESP. Am Flughafen am 30.5.88 ein Männchen
- Spodoptera exigua* HBN.
- Cucullia lucifuga* SCHIFF.

- Cucullia scrophulariae* SCHIFF. Als Raupe auch 1989 im Mall.Holz
- Calophasia lunula* HUFN. 1988 ein weiteres Ex.
- Brachionycha sphinx* HUFN. 1987-1989 häufig (83 Ex.)
- Lithophane socia* HUFN. 1988-1990 17 weitere Ex.
- Lithophane ornitopus* HUFN. 1988 und 1989 2 weitere Ex.
- Xylena vetusta* HBN. 1987-1989 9 weitere Ex.
- Gripesia aprilina* L. 1989 ein weiteres Ex.
- Antitype chi* L. 1988 3 weitere Ex.
- Conistra rubiginosa* SCOP. 1988-1990 5 weitere Ex.
- Agrochola nitida* SCHIFF. 1989 1 weiteres Ex.
- Agrochola lychnidis* SCHIFF. 1987 und 1988 2 weitere Ex.
- Chloridea viriplaca* HUFN. 1988 2 weitere Ex.
- Chloridea peltigera* SCHIFF. 1988 1 weiteres Ex. am selben Standort wie im Vorjahr
- Pyrrhia umbra* HUFN. 1990 7 weitere Ex.
- Panemeria tenebrata* SCOP. 1989 im Mall.Holz nicht selten
- Bryoleuca raptricula* SCHIFF. 1990 zwei weitere Männchen im Garten
- Panthea coenobita* ESP. 1988 im Ort ein weiteres Ex.
- Daseochaeta alpium* OSBECK 1987 ein weiteres Ex.
- Apatele alni* L. 1988, 1989 und 1990 je ein weiteres Ex.
- Jaspidia deceptoris* SCOP. 1987-1989 am Licht nicht selten bis häufig (46 Ex.), tagsüber häufig, v.a. auf trockenen Wiesen
- Nycteola revayana* SCOP. 1988-1990 11 weitere Ex.
- Earias chlorana* L. 1988-1990 9 weitere Ex.
- Pseudoips bicolorana* FUESSLY 1989 und 1990 3 weitere Ex.
- Autographa pulchrina* HAW. 1987, 1989 und 1990 je ein weiteres Ex.
- Autographa bractea* SCHIFF. 1988 ein weiteres Ex.
- Chrysoptera c-aureum* KNOCH 1988 und 1989 3 weitere Ex.
- Abrostola triplasia* L. 1987-1990 19 weitere Ex.
- Abrostola asclepiadis* SCHIFF. 1988-1990 14 weitere Ex.
- Abrostola trigemina* WERNEBG. 1988-1990 15 weitere Ex.
- Astiodes sponsa* L. Am 24.8.88 und am 23.8.89 im Garten je ein Männchen

<i>Catocala fraxini</i> L.	Im Bergwald am 10.9.89 ein Männchen
- <i>Catocala nupta</i> L.	1988-1990 5 weitere Ex.
- <i>Phytometra viridaria</i> CL.	1988 und 1989 am Licht 5 weitere Ex; tagsüber im Mall.Holz nicht selten
- <i>Colobochoyla salicalis</i> SCHIFF.	1988 und 1989 3 weitere Ex., auch im Bergwald und im Moos
- <i>Zanclognatha tarsipennalis</i> TR.	1987-1990 häufig (121 Ex.); diese Art wird mit Sicherheit oft verkannt
- <i>Zanclognatha grisealis</i> SCHIFF.	1987-1990 26 weitere Ex. aus fast allen Teilen des Ortsgebietes
<i>Hypena obesalis</i> TR.	Im Moos am 1.6.89 ein Männchen
Geometridae	
- <i>Thalera fimbrialis</i> SCOP.	1988 im Flughafengebiet 8 weitere Ex., 1989 im Mall.Holz und 1990 im Bergwald je ein Ex.
<i>Hemistola chrysoprasaria</i> ESP.	Im Bergwald am 21.7.88 2 Ex.
<i>Sterrha serpentata</i> HUFN.	1989 und 1990 im Mall.Holz tagfliegend häufig
<i>Sterrha inquinata</i> SCOP.	Im Bergwald am 14.6.88 1 Männchen
- <i>Sterrha seriata</i> SCHRANK	1987-1990 4 weitere Ex.
- <i>Cyclophora linearia</i> HBN.	1988-1990 5 weitere Ex.
- <i>Scopula rubiginata</i> HUFN.	1987 und 1988 20 weitere Ex., auch im Bergwald
- <i>Scopula lactata</i> HAW.	1988 und 1989 10 weitere Ex.
- <i>Anaitis praeformata</i> HBN.	Im Garten am 9.8.88 ein weiteres Männchen
- <i>Acasis viretata</i> HBN.	1988 und 1989 2 weitere Ex.
- <i>Nothopteryx carpinata</i> BKH.	1988 und 1990 7 weitere Ex.

<i>Lobophora halterata</i> HUFN.	Im Garten am 12.5.88 und im Moos Anfang Mai 1988 je ein Männchen
- <i>Pterapherapteryx sexalata</i> RETZ.	1987-1990 häufig (77 Ex.)
<i>Calocalpe undulata</i> L.	Am 22.7.1990 im Garten ein Männchen
<i>Lygris testata</i> L.	Im Bergwald am 2.8.88, im Moos Anf. August 1988 zwei Männchen
<i>Lygris populata</i> L.	Im Garten am 26.7.89 ein Männchen
- <i>Lygris mellinata</i> F.	Im Garten 1988 und 1989 7 weitere Ex.
<i>Thera britannica</i> TURNER	Am 24.6.90 im Garten ein Männchen. Neu für den Münchner Norden. Zur interessanten Verbreitung dieser Art in Südbayern siehe HAUSMANN (1989).
<i>Dysstroma citrata</i> L.	1987-1990 im Garten, im Bergwald, im Moos und im Mall.Holz häufig (101 Ex.), in den früheren Jahren wohl nur übersehen
- <i>Xanthorhoe biriviata</i> BKH.	1988-1990 18 weitere Ex. aus verschiedenen Teilen des Ortsgebietes
- <i>Xanthorhoe designata</i> HUFN.	Die Bodenständigkeit im Garten wird nunmehr durch 7 weitere Ex. (1988-1990) untermauert
- <i>Calostigia olivata</i> SCHIFF.	1988-1990 14 weitere Ex. im Garten, zwei im Bergwald
- <i>Euphyia molluginata</i> HBN.	1988 und 1989 4 weitere Ex.
<i>Diactinia capitata</i> H.-S.	1988-1990 ein Ex. im Garten, 5 Ex. im Moos (E6-M7)
- <i>Melanthia procellata</i> SCHIFF.	1988 und 1990 7 weitere Ex.; in 2 Generationen (A6-A7; M7-E8)

- Perizoma bifaciata* HAW. Im Garten am 13.8.88 und am 15.8.90
-*Perizoma flavofasciata* THNBG. 1988 und 1989 3 weitere Ex.
-*Anticlea badiata* SCHIFF. Im Bergwald 1988-1990 14 weitere Ex., im Garten am 25.4.89

-*Pelurga comitata* L. 1988 und 1989 3 weitere Ex.
Discoloxia blomeri CURT. Ein interessanter Nachweis am 22.5.90 im Garten. Diese Art, die somit in Südbayern zum ersten Mal nördlich der Linie Augsburg-Grünwald nachgewiesen wurde, war nach OSTHELDER (1925-33) auch in den südlicheren Gebieten nur lokal und meist recht einzeln anzutreffen.
1988-1990 19 Ex. (E5-A7)
1988 im Bergwald 3 Ex. (A6-A7)
1988-1990 35 weitere Ex.
1988-1990 32 weitere Ex.
1990 4 Weibchen im Garten (E6-A7)
1990 3 weitere Ex.
1989 ein weiteres Ex.
1989 ein weiteres Ex.
1988 und 1990 6 weitere Ex.
1988 3 weitere Ex.
1988 und 1990 6 weitere Ex.
1988 ein weiteres Ex.
1988-1990 25 weitere Ex.
1988 und 1989 6 weitere Ex.
1988-1990 12 weitere Ex.
1988-1990 18 weitere Ex.
1987-1990 81 weitere Ex.
1988 und 1990 4 weitere Ex.
Im Garten 1988 4 Ex. (M6-E7)
- Asthena albulata* HUFN.
Asthena anseraria H.-S.

-*Eupithecia tenuiata* HBN.
-*Eupithecia inturbata* HBN.
Eupithecia haworthiata DBLD.

-*Eupithecia plumbeolata* HAW.
-*Eupithecia pini* RETZ.
-*Eupithecia bilunulata* ZETT.
-*Eupithecia linariata* SCHIFF.
-*Eupithecia valerianata* HBN.
-*Eupithecia venosata* F.
-*Eupithecia egenaria* H.-S.
-*Eupithecia extraversaria* H.-S.
-*Eupithecia selinata* H.-S.
-*Eupithecia absinthiata* CL.
-*Eupithecia assimolata* DBLD.
-*Eupithecia icterata* VILL.
-*Eupithecia millefoliata* RÖSSLER
Eupithecia sinuosaria EV.

- Eupithecia pimpinellata* HBN. 1989 und 1990 im Garten 3 Ex., 1989 im Mall.Holz 4 Ex. (A8-M8)
- Eupithecia innotata* HUFN. 1988 und 1990 3 weitere Ex.
Eupithecia dodoneata GN. 1989 3 Ex. (Erstnachweis für Südbayern, vgl. HAUSMANN, 1989)
- Eupithecia lariciata* FRR. 1987, 1988 und 1990 4 weitere Ex.
- Calliclystis chloerata* MAB. 1988-1990 5 weitere Ex.
-*Horisme tersata* SCHIFF. 1988-1990 18 weitere Ex.
Arichanna melanaria L. Ein interessanter Doppelfund dieses Moorbewohners fern von seiner Entwicklungsstätte: Am 4.7.88 2 Männchen im Bergwald. Hinweise auf verstärkte Dispersionsaktivitäten wurden bereits mehrfach bekannt; der vorliegende Fund läßt darüber hinaus vermuten, daß oft mehrere Ex. über viele km (>20) hinweg zusammen im Verbund fliegen.
- Abraxas grossulariata* L. Im Moos 1988, 1989 und 1990 je ein Männchen (A7-M7)
- Ellopija fasciaria* L. 1987, 1989 und 1990 3 weitere Ex.
- Ellopija prasinaria* SCHIFF. 1988 und 1989 7 weitere Ex.
-*Ennomos autumnaria* WRNBG. 1988 und 1989 3 weitere Ex.
-*Deuteronomos alniaria* L. 1988 ein weiteres Ex.
-*Apeira syringaria* L. 1987, 1988 und 1990 16 weitere Ex.
- Itame fulvaria* VILL. 1988 und 1989 3 weitere Ex.
-*Theria rupicaprararia* SCHIFF. 1988-1990 16 weitere Ex.
-*Erannis bajararia* SCHIFF. 1987-1989 8 weitere Ex.
-*Peribatodes rhomboidaria* SCHIFF. Außergewöhnlich häufig: 1064 Ex. (1987-1990)

-*Cleora cinctaria* SCHIFF.

1988 und 1989 19 weitere
Ex.

Bilanz

Im Vergleich zur letzten publizierten Liste (HAUSMANN, 1988) konnten 54 neue Arten nachgewiesen werden:

Tab. 1: Artenzahlbilanzen (Macrolepidoptera) im Ortsgebiet von Oberschleißheim heute und vor ca. 60 Jahren.

	Jetzt (1974-1990)	OSTHELDER (1925-1933)
"Tagfalter"	59	92
"Spinner + Schwärmer"	96	126
Eulenfalter	229	241
Spanner	195	176
Gesamt	579	635

Der Spannerüberschuß erklärt sich durch einen mangelnden Durchforschungsgrad hinsichtlich dieser überhaupt oft vernachlässigten Familie (v.a. Gattung *Eupithecia* CURT.) um die Jahrhundertwende herum.

Prognose

Die in HAUSMANN (1988) erstellte Prognose (basierend auf der Arten-Zeit-Kurve) postulierte für das Erhebungsjahr

-1988 (5. Erh.jahr) einen Zuwachs von 30 Arten; real waren es 28,

-1989 (6. Erh.jahr) einen Zuwachs von 20 Arten; real waren es 20.

Die Gesamtwerte kommen - in die Graphik eingezeichnet fast genau im Kurvenverlauf zu liegen. Die Prognose von 600-610 Arten, die im Untersuchungsgebiet bei einer langjährigen Erhebung zu erwarten sind, präzisiert sich auf ca. 610 Arten.

Bewertung

Wenn man "Rote-Liste-Arten" (BLAB et al., 1984) als Referenz für einen ökologischen "Wert" eines Gebietes zugrunde legt, so kann eine solche Beurteilung natürlich nur als sehr grobe Annäherung verstanden werden. Diesbezügliche Aussagen spiegeln in etwa ein Maß der Präsenz von Spezialisten wieder, die wegen ihrer oft sehr komplizierten Umweltansprüche besonders empfindlich auf Umweltveränderungen reagieren (und so in ihren Beständen bedroht sind) oder von Natur aus sowieso nur lokal und in geringen Populationsdichten vorkommen.

Die Anwesenheit von 70 Rote-Liste-Arten (Macrolepidoptera) im Ortsgebiet Oberschleißheim ist in diesem Sinne als vergleichsweise bemerkenswert einzustufen (siehe Tab. 2).

Tab. 2: Gefährdungsgrade der 70 im Ortsgebiet von Oberschleißheim nachgewiesenen Macrolepidopteren der Roten Liste.

Gefährdungsgrad	stark gefährdet	gefährdet	potenziell gefährdet
"Tagfalter"	1	10	6
"Spinner + Schwärmer"	-	5	4
Eulenfalter	5	17	1
Spanner	6	13	2
Gesamt	12	45	13

Insgesamt gesehen verstärkt sich der bereits in HAUSMANN (1988) festgestellte Trend, daß im Untersuchungsgebiet zwar das genetische Potential einer außergewöhnlichen Artenvielfalt noch vorhanden ist, daß jedoch Häufigkeitsrückgänge und Verinselungen von Teilpopulationen in beängstigendem Ausmaß voranschreiten.

Dank

Mein ganz besonderer Dank gilt meiner Ehefrau Silvia für ihr Verständnis sowie den Herren SCHMID (Bürgermeister) JÄNISCH und HÖNIG (Wasserwerk) für die freundlichen Bemühungen um eine Bereitstellung von Stromanschlüssen. Von dem aus ökologischer Sicht her gesehen hervorragend gestalteten Wasserwerk Oberschleißheim stammt ein Großteil der interessantesten Neufunde.

Literatur

- BLAB, J., NOWAK, E., TRAUTMANN, W. & SUKOPP, H. - 1984. Rote Liste der gefährdeten Tiere und Pflanzen in der Bundesrepublik Deutschland, Naturschutz aktuell, Kilda Verlag Greven.
- HAUSMANN, A. - 1988. Großschmetterlinge im Münchner Norden. - Schriftenreihe Bayer. Landesamt für Umweltschutz 83, 61-95.
- HAUSMANN, A. - 1989. *Eupithecia dodoneata* GUENÉE, 1857, neu für die Fauna Südbayerns (*Lepidoptera, Geometridae*). - Nachr.Bl. Bayer. Ent. 38 (4): 114-116.
- HAUSMANN, A. - 1990a. Zur Dynamik von Nachtfalter-Artenspektren: Turnover und Dispersionsverhalten als Elemente von Verbreitungsstrategien. - Spixiana Supplement 16, S. 1-221.
- HAUSMANN, A. - 1990b. *Noctua interjecta* HÜBNER, [1803]: Erstnachweis für die Südbayernfauna aus dem Münchner Norden (*Lepidoptera, Noctuidae*). - Nachr.Bl. Bayer. Ent. 39 (4), 127-128.
- HAUSMANN, A. - 1990c. Gedanken zu einem Dezemberfang von *Mythimna unipuncta* HAW. - Atalanta 21 (1/2), 63-64.
- OSTHELDER, L. - 1925-1933. Die Schmetterlinge Südbayerns und der angrenzenden nördlichen Kalkalpen, 1. Teil Großschmetterlinge, 1.-5. Heft. - Mitt. München. Ent. Ges. 15-22, Beilage.

Anschrift des Verfassers:

Dr. Axel HAUSMANN
Zoologische Staatssammlung München
Münchhausenstr. 21
D-8000 München 60

Literaturbesprechung

MATTHES, D. (1988): Tierische Parasiten. Biologie und Ökologie. - F. Vieweg & Son, Braunschweig/Wiesbaden. X + 252 S. mit 139 Abb. JSBN 3-528-08466-9.

Wer auf Kosten anderer lebt, wird als Parasit bezeichnet, was zu deutsch Mitesser bedeutet. Jedoch so eindeutig, wie es scheint, ist das "Verhältnis" im Tierreich oft nicht. Von der bloßen Vergesellschaftung über die Symbiose zum Parasitismus in seinen vielfältigen Erscheinungsformen gibt es viele fließende Übergänge, was der Autor auch herausstellt. Die Erscheinungen des Brutparasitismus bei Vögeln, des Sozialparasitismus bei Ameisen, des Kommensalismus und Kleptoparasitismus führen fortschreitend zu einer immer engeren Verbindung vom Parasit zum Wirt. Mit den Formen des Ektoparasitismus beginnen die immer stärkeren Gefährdungen des Wirtes durch den Parasiten. Der Wirt wird zum Leidenden, zum Kranken. Zwischen Ektoparasitismus und Endoparasitismus gibt es wieder viele Übergänge. Letzterer stellt endlich die engste Form der "Beziehung" dar. Dieter MATTHES bringt für alle diese Formen des "Zusammenlebens" verschiedener Organismen eine Fülle von Beispielen, wobei die human- und veterinärmedizinisch wichtigen einen besonderen Raum einnehmen.

Für den erfahrenen Hochschullehrer war es keine Mühe auch schwierigere Zusammenhänge gut lesbar abzufassen und mit klaren Zeichnungen und Schemata zu verdeutlichen. Der Leser dankt ihm dies besonders. - Das Werk gehört in die Bibliothek jedes Biologen und nicht zuletzt in die Hand jedes Biologielehrers an höheren Schulen. Der Humanmediziner wie der Tierarzt sollte es stets in Reichweite haben, gerade in der heutigen Zeit eines weltweiten Tourismus bzw. Tierhandels.

Ludwig TIEFENBACHER

Druck, Eigentümer, Herausgeber, Verleger und für den Inhalt verantwortlich: Maximilian Schwarz, Konsulent für Wissenschaft der O.Ö. Landesregierung, Eibenweg 6, A - 4052 Ansfelden.
Redaktion: Erich Diller, Münchhausenstraße 21, D - 8000 München 60.
Max Kühbandner, Marsstraße 8, D - 8011 Aschheim.
Wolfgang Schacht, Scherrerstraße 8, D - 8081 Schöngeising.
Thomas Wiu, Tengstraße 33, D - München 40.
Postadresse: Entomofauna, Münchhausenstraße 21, D - 8000 München 60.